



Standort
 Gemeinde Weinböhlen
 Freistaat Sachsen

Auftraggeber
 Gemeinde Weinböhlen und
 Bosch Wohnungsverwaltungsgesellschaft GmbH & Co. KG

Bearbeitung
 2020 - 2022

Im Zentrum von Weinböhlen soll auf dem Gelände einer brach gefallenen, ehemaligen Gärtnerei und angrenzenden Gärten ein Wohngebiet entwickelt werden. Auf 2,77 ha Fläche sollen v. a. zwei- und dreigeschossige Mehrfamilienhäuser über einer Tiefgarage entstehen.

Der **Grünordnungsplan** schafft eine ansprechende Einbindung der geplanten Bebauung in das Ortsbild und setzt Maßnahmen zur Vermeidung, Minimierung und zur Kompensation der Eingriffe in Natur und Landschaft fest. Hierzu gehören u. a. wasserdurchlässige Befestigungen für Wege und Stellplätze, 65 Baumpflanzungen an den Erschließungswegen und innerhalb der Parkplätze, Heckenpflanzungen zur Eingrünung sowie Dachbegrünung auf Tiefgarage und Gebäuden. Ferner erfolgt die Entsiegelung und Anlage einer Streuobstwiese in der Ortslage Sieglitz/Lommatsch.

Gemäß dem Baugesetz wurden im **Umweltbericht** die voraussichtlichen erheblichen Umweltauswirkungen durch das Vorhaben beschrieben und bewertet. Insbesondere die Beanspruchung von 2,77 ha eines bisher kaum versiegelten Standorts stellt eine erhebliche Beeinträchtigung dar.

Im **Artenschutzbeitrag** wurden die besonders und streng geschützten Arten bezüglich der Erfüllung der Verbotsstatbestände (§ 44 Abs. 1 BNatSchG) ermittelt und bewertet. Es kommen u. a. Zauneidechsen, häufige Vogelarten der durchgrünten Siedlungen und Sandgrasnelken vor. Drei einzelne ältere Obstgehölze sind potenziell mit dem Eremiten besiedelt. Neben verschiedenen Vermeidungsmaßnahmen (z. B. Bauzeitenregelung, Besatzprüfung) wurde auf einem benachbarten Grundstück Ersatzlebensraum für Zauneidechsen mit Magerrasen, Habitatstrukturen und Streuobstwiese geplant.



“Wohnbebauung An den Obstwiesen / Blumenstraße“ in Weinböhlen
 Umweltbericht, Grünordnungsplan und Artenschutzbeitrag zum Bebauungsplan